

[21765.] Ein Gehilfe mit guter antiquarischer Vorbildung findet angemessene Stellung in einer Universitäts-Buchhandlung Süddeutschlands. — Offerten sub Chiffre A. A. No. 1. werden durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[21766.] Eine Sortimentbuchhandlung am Rhein sucht einen Gehilfen, dem als gewandten Verkäufer der Reiseposten übertragen werden könnte. Die Touren erstrecken sich nur auf den Wirkungskreis der Buchhandlung. Garantirter fester Gehalt — neben der Vergütung der Spesen — 300 Thlr. Durch die noch festzusetzende Lantieme erhöht sich der Gehalt je nach Thätigkeit und Befähigung. Offerten nebst Zeugnissen gef. durch die Exped. d. Bl. erbeten unter Ch. F. & G.

Gesuchte Stellen.

[21767.] Ein junger Mann, der nach beendeter 3jähriger Lehrzeit noch ein Jahr lang bei mir zu meiner vollen Zufriedenheit als Gehilfe gearbeitet hat, sucht zum 1. October l. J. behufs seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einem lebhaften größeren Sortimentgeschäft. Der Eintritt könnte auf Verlangen auch früher stattfinden. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit. Berlin, 21. Juli 1871.

Fritz Vorstell.
Nicolaische Sortbuchh.

[21768.] Für einen älteren, verheiratheten Gehilfen, gegenwärtig zur Aushilfe in meinem Geschäfte, suche ich eine möglichst dauernde Stelle. Derselbe gehört seit geraumer Zeit dem Buchhandel an, hat in angesehenen Verlags- und Sortimentshandlungen zu voller Zufriedenheit servirt und besitzt einen durchaus empfehlenswerthen Charakter. Sein Eintritt kann jederzeit stattfinden. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. München, Juli 1871.

Theodor Ackermann.

[21769.] An Buchhandlungen der französischen Schweiz. — Für einen im Verlag, Sortiment u. Antiquariat bewanderten Buchhändler (geborenen Süddeutschen), den ich auf Grund persönlicher Bekanntschaft empfehlen kann, suche ich eine Stelle in irgend einer buchhändlerischen Branche der französischen Schweiz, wo demselben Gelegenheit geboten wäre, seine Kenntnisse der französischen Sprache zu erweitern. Auf hohen Gehalt wird weniger Gewicht gelegt als auf humane Behandlung.

Eintritt könnte sofort erfolgen, ebenso wie persönliche Vorstellung. Gef. Offerten erbittet direct.

Ad. Oetinger in Stuttgart.

[21770.] Ein gut empfohlener junger Mann sucht pr. Septbr. oder Octbr. d. J. unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in einer lebhaften Sortimentshandlung.

Gef. Offerten werden durch Herrn Carl Burow in Glauchau erbeten.

[21771.] Für Musikalienhandlungen in der Schweiz und Frankreich und Belgien. — Ein junger Mann, der deutschen u. dänischen Sprache mächtig, sowie ziemlich vertraut mit der französischen Sprache, seit acht Jahren dem Musikaliengeschäft angehörend, sucht, gestützt auf empfehlende Zeugnisse für Kenntnisse u. soliden Charakter, eine dauernde Stelle. Gef. Offerten sub A. B. 30. werden von der Exped. d. Bl. angenommen.

[21772.] Ein militärfreier junger Mann, Norddeutscher, 10 Jahre dem Buchhandel angehörend sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen seiner Herren Principale, zum 1. October eine Stelle als erster Sortimenter oder Geschäftsführer. Da derselbe die letzten Jahre eine größere süddeutsche Filiale mit Erfolg leitete, so wäre ihm ein ähnlicher Posten erwünscht.

Gef. Offerten sub D. R. # 4. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[21773.] Ein tüchtiger Sortimenter, 32 Jahre alt, sucht, gestützt auf seine Zeugnisse und geschäftlichen Erfahrungen, eine dauernde Stellung. — Derselbe spricht polnisch und hat Kenntnisse der französl., italien. und ungarischen Sprache und Literatur. — Antritt sofort oder später. — Offerten befördert C. F. Wollsdorf in Conitz W/Pr.

[21774.] Ein mit besten Zeugnissen versehener junger Mann, der seit September letzten Jahres eine Verlagsbuchhandlung selbständig leitet, sucht bis 1. October eine angemessene Stellung, wozu möglich im Ausland. Suchender ist 9 Jahre im Buchhandel thätig, im Besitz einer gef. Handschrift, mit allen Zweigen seines Berufes bekannt, und hat Kenntnisse der französischen und namentlich der englischen Sprache. Gef. Offerten sind erbeten unter Chiffre S. 34. an die Exped. d. Bl.

Besetzte Stellen.

[21775.] Die Herren Bewerber um die Buchhalterstelle in meiner Buchdruckerei benachrichtige, für ihre gef. Offerten dankend, daß dieselbe besetzt ist.

Leipzig, d. 22. Juli 1871.

Julius Klinhardt.

[21776.] Die Gehilfenstelle in meinem Geschäft ist besetzt, was ich den Herren Bewerbern mit Dank für ihre Offerten hierdurch mittheile.

Heilbronn, 21. Juli 1871.

G. Haering.

Firma: A. Scheuren's Sortiment.

Bermischte Anzeigen.

[21777.] Soeben erschien:

Verlagskatalog

von

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Dritter Nachtrag,

die Jahre 1867—71 enthaltend.

Handlungen, welche diesen Nachtrag zu erhalten wünschen, wollen gefälligst verlangen. Leipzig, 20. Juli 1871.

F. A. Brockhaus.

Wichtig für pädagog. Verlag.

[21778.]

Gratis-Anzeiger

für die

Lehrer Norddeutschlands.

Wird gratis und franco sämmtlichen höhern und niedern Schulanstalten in den Städten Norddeutschlands zur Circulation unter den Lehrern übersandt.

Zeile 5 Sg.

Gegen baar 3 Sg.

Neustadt-Eberswalde.

C. Müller's Buchdruckerei.

[21779.]

Illustrierter

Weihnachts-Katalog

der

vereinigten Firmen

A. Dürr, G. Grote'sche Verlagsh.,

E. A. Seemann*)

nebst

literarischem Jahresberichte

von

Dr. G. Wustmann.

Mehrfach gegen uns geäußerten Wünschen zufolge haben wir uns entschlossen, den Einsendungstermin für Inserate bis zum 10. September a. c.

hinauszuschieben, rechnen aber darauf, dass die wenigsten der betreffenden Handlungen bis zu diesem äusersten Termin die Einsendung der Anzeigen und Clichés verschieben werden, da namentlich die *illustrierten* Inserate möglichst früh arrangirt und druckfertig gemacht werden müssen.

Wir benutzen diese Gelegenheit, denjenigen Herren Collegen, welche die Idee unseres Weihnachts-Katalogs als eine besonders glückliche und erfolgsgewisse begrüßt haben, namentlich den Herren W. Hertz, R. Oldenbourg, Jul. Hoffmann, Duncker & Humblot, unseren Dank für ihre freundlichen Zuschriften auszusprechen, und verweisen zur Orientirung über Zwecke und Ziele unseres Unternehmens alle sich dafür Interessirenden auf die Besprechung im Börsenblatt No. 149 vom 3. Juli a. c.

Den Herren Sortimentern

beehren wir uns zugleich mitzutheilen, dass das Circular, welches zu Bestellungen auf unseren „*Illustrierten Weihnachts-Katalog*“ auffordert, Ende dieses Monats zur Versendung kommen und die verschiedenen Anfragen erledigen wird, die in dieser Angelegenheit bereits an uns gerichtet wurden. Sehr willkommen würde uns die *Einsendung von Weihnachts-Katalogen* sein, welche *einzelne* oder *mit einander verbundene Sortiments-Handlungen* in den letzten Jahren herausgegeben haben, um sie dem Redacteur unseres Katalogs und literar. Jahresberichts vorlegen zu können. Wir haben besonders im Auge, womöglich alle localen Publicationen dieser Art durch unsern *mit besonderer Sorgfalt* redigirten Katalog zu ersetzen und sind auch geneigt, bei grösseren Aufträgen eventuell die *Währung* in anderer Münze als Pr. Cour. zu stellen, selbstredend gegen angemessene Vergütung.

Leipzig und Berlin, im Juli 1871.

E. A. Seemann.

Alphons Dürr.

G. Grote'sche Verlagshandlung.

*) An welchen alle Correspondenzen zu adressiren sind.

Restauflagen und Partien

[21780.] *jeder Art kauft stets zu höchstmöglichen Baarpreisen*

L. M. Glogau's Antiquariat.

Hamburg, 13 gr. Burstah.